

AUSSTELLUNG

Die Tiefe des Raums

Galerie Unger

Dem Fußballsport entlehnt scheint der Titel der Ausstellung in der Galerie Unger in Bremen zu sein, doch geht es hier um ganz andere Dimensionen, die der Fotograf Wolfgang Sümmermann und der Bildhauer Denis Pondruel mit ihren Werken zeigen. Sümmermann analysiert in seinen Fotoarbeiten das Stadtbild, wo Fenster, Durchgänge und Treppen den Blick „mitnehmen“ wollen, jedoch durch die kompositorische Auswahl lediglich den Weg weisen, die Fortführung vermuten lassen, das „Dahinter“ zum Versprechen definieren. Ein Rätsel für den Betrachter verbirgt sich auch in den kubischen Betonskulpturen des französischen Bildhauers Denis Pondruel. *Les chambres immergées*, (Die versunkenen Zimmer) wie sie der Künstler nennt, sind tatsächlich philosophische Denkräume, deren Innenleben der Betrachter nur ahnen, aber nicht wirklich sehen kann, da die Kuben zwar Öffnungen besitzen, auch Stufen sichtbar werden, doch die irrationale Architektur den Blick nicht in die inneren Windungen folgen lässt. In vielen dieser Raumskulpturen lässt Pondruel Schriftzeichen aufleuchten, die Satzfragmente oder auch nur einzelne Wörter erkennen lassen und so den karg erscheinenden Denkraum zusätzlich zu einem Sprachraum erweitern, der ebenso geheimnisvoll und rätselhaft erscheint. BF

Die Tiefe des Raums

Denis Pondruel, Wolfgang Sümmermann 15.9. –

Galerie & Kunstkabinett Corona Unger
Georg-Gröning-Str. 14

D-28209 Bremen

Tel.: +49-421-3467474

Mi + Fr 14 – 18:30 Uhr, Do 10 – 14
Uhr + 16 – 20 Uhr, Sa 11 – 14 Uhr

www.galerie-corona-unger.de



Denis Pondruel, *Les chambres immergées*, 2012